

SELBSTÄNDIGE EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHE

SELK
Selbständige
Evangelisch-
Lutherische
Kirche

BRÜCKENBOGEN

Gemeindebrief für Balhorn und Altenstädt

14. Kirchensynode

Bad Emstal-Balhorn 21.-26. Mai 2019



Angeregte Gespräche im Plenum - Foto K. Pahlen

Juni - August 2019

Nr. 66

Ein ungewöhnlicher Gast

Da staunten die Kinder und alle anderen, als ich den besonderen Besucher im Abschlussgottesdienst der Kirchensynode präsentierte - einen Löwen!

„Wie findet ihr diesen Löwen?“ - Spontane Antwort eines Kindes: „Der frisst Fleisch von anderen Tieren“. Natürlich. Der aber auf dem Arm von Pfarrer Keller gelüstete nicht nach anderen Tieren. „Ein Kuschtier ...“ - so der Kommentar eines anderen Kindes. Pfarrer Keller: „Dieser Löwe ist ein friedliches Tier. Ich habe ihn mitgebracht, weil in der Bibel der Löwe eine besondere Bedeutung hat...“

Im Buch der Offenbarung steht: „Siehe, es hat überwunden der Löwe aus dem Stamm Juda ...“ (Offenbarung 5,5)

Der Löwe aus dem Stamm Juda - damit ist Jesus gemeint, der im Kampf mit der Macht Satans gewonnen hat, und der stärker war als der Tod. Er hat den Tod überwunden und die Chance zum Leben für immer in der Nähe Gottes eröffnet. Das Bild geht zurück auf einen Mann des Alten Testaments: Als Jakob seine Söhne segnete, sagte er: „Juda ist ein junger Löwe. ... Wie ein Löwe hat er sich hingestreckt und wie eine Löwin sich gelagert.“ 1. Mo 49,9

Immer mal wieder wird das Bild des Löwen bemüht, um von Stärke und Kraft zu reden, die Menschen haben, die auf Gott vertrauen und durch seine Kraft den Sieg davon tragen. Oder es geht um Mut - Sprüche 28,1: „Wer vor Gott gerecht ge-



Foto: L. Löber

**Auch Kinder sind wichtig ...
... im Abschlussgottesdienst der Kirchensynode.**

macht wurde, ist furchtlos wie ein junger Löwe.“

Das ist schon für Kinder gut zu wissen: Wenn wir mit Jesus an der Seite unterwegs sind, dann geht einer mit uns, der stark ist wie ein Löwe. Und wenn wir das brauchen, kann er für uns kämpfen wie ein Löwe. Mutig und stark können wir deshalb in jeden Tag hinein gehen. „Damit ich das nicht vergesse, sitzt dieser Löwe jetzt in der Nähe meines Schreibtisches,“ so Pfarrer Keller zum Schluss. „Ich wünsche euch, dass ihr mutig in die Woche gehen könnt, weil Jesus - der Löwe von Juda - bei euch ist.“ Wilfried Keller

Balhorn: Gemeindeversammlung 1

Die Zahlen (Stand 31.12.18) zur Gemeindeversammlung zum Jahresbeginn am 26. Februar:

Gemeindeglieder gesamt:	524
davon sind Kinder:	79
Zugänge (Taufe)	3
Abgänge (6 Beerdigungen, 1 Austritt)	7

Rechnungslegung des Rendanten Richard Mey: Entlastung wurde erteilt **und herzlich für die Arbeit gedankt.**

Der Haushaltsplan wurde mit **Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 205.600 Euro (ohne Kosten für Renovierung/Sanierung Gemeindehaus)** beschlossen.

Darin enthalten sind Ausgaben für den Dienst von Kantorin Nadine Vollmar, der ab 1.7. nicht mehr vom Verein zur Förderung der Kirchenmusik in der SELK Balhorn e.V. finanziert werden kann. Für die restlichen Monate bis Jahresende wurden 2.500 Euro bewilligt, die nun von der Gemeindekasse für die „ausgeliehene Dienstzeit“ an den Kirchenmusikalischen Arbeitskreis Süd (KAS) gezahlt werden. Über die weitere Finanzierung des Dienstes von Kantorin Vollmar wird noch beraten werden.

Verpflichtung gegenüber der Gesamtkirche - Allgemeinde Kirchenkasse: Für das Jahr 2020 wurde die Erhöhung der Abgabe um 4.000 Euro (insgesamt 174.000 Euro) zugesagt; das ist weniger als erbeten worden war. W.K.

Balhorn: Gemeindeversammlung 2

In der Gemeindeversammlung am 7. April stand das **Projekt „Renovierung und Sanierung des Gemeindehauses“** auf der Tagesordnung. Beschlossen wurde, dass das Projekt in den ersten Abschnitten Dach und Saal nach den vom Bauausschuss vorgestellten **Eckpunkten durchgeführt wird.**

Zur Frage, ob im Zuge der Dachsanierung auch ein Photovoltaik-Anlage installiert werden soll, votierte die Versammlung, dass der BA das Projekt Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Gemeindehauses weiter voranbringen und insbesondere auf die **Wirtschaftlichkeit prüfen soll. Dabei ist zu berücksichtigen, dass dafür nur eine Kreditfinanzierung in Frage kommt. Spendengelder dürfen dafür aus steuerrechtlichen Gründen nicht verwendet werden.**

W.K.

++ Letzte Meldung ++ Letzte Meldung
Eine weitere Gemeindeversammlung hat am 28. Mai den Grundsatzbeschluss gefasst, dass eine Photovoltaik-Anlage installiert werden soll. Die von Herbert **Becker übersichtlich dargestellten Daten ließen erkennen, dass die Wirtschaftlichkeit - gerechnet auf 20 Jahre - gegeben ist . Lediglich technische Einzelheiten sind noch zu klären.** W.K.

Aus den Gemeinden

Projekt Sanierung des Gemeindehauses



Das Balhorne Gemeindehaus ist in die Jahre gekommen. Die Präsentation des Bauausschuss überzeugte die Gemeindeversammlung am 7. April, dass die energetische Sanierung und Renovierung des Gemeindehauses (Teil 1 - Abschnitte Dach und Saal) jetzt erfolgen sollte - siehe Bilddokumentation rechts.

Kostenschätzung Dach:	67.000 €
Kostenschätzung Saal:	54.000 €
Gesamtkosten:	121.000 €

Dach und Dämmung:

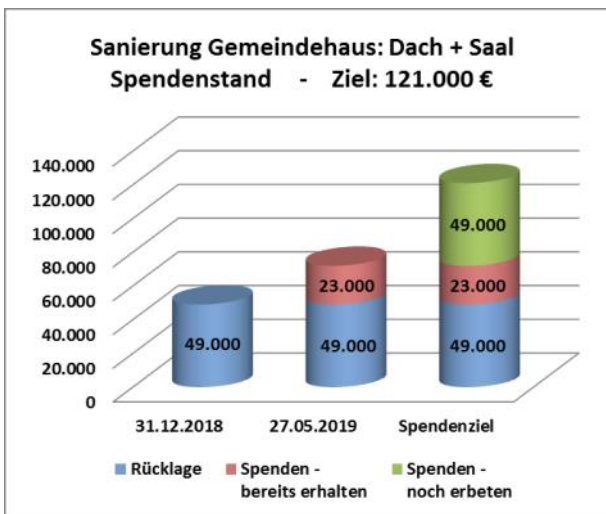


Platten - Oberfläche stark verwittert;
Kammnägel teilweise lose oder Dichtung porös; Dämmung stark beschädigt

Saal:



Folgen der aufgelösten Dämmung an der Saaldecke (Kondensat, Stockflecken); verbrauchte Tapeten; Schäden an den Fenstern und Rolläden ...



Spendenaufruf:

Jetzt sind die Gemeindeglieder gefragt, ob ihnen der Erhalt des „Wohnzimmers“ der Gemeinde etwas wert ist. So können wir das Projekt schaffen:

Wenn Beitragszahler 300 € zusätzlich zum Beitrag spendet, dann kommen 72.000 € zusammen. Davon sind 23.000 € schon gespendet worden - vielen Dank!

Neues aus dem Spielkreis

Jeden Freitag um 9.15 Uhr treffen sich **Mütter (auch Väter, Omas und Opas** sind herzlich eingeladen) mit ihren Babys bzw. Kleinkindern in den liebevoll **hergerichteten Räumen im Pfarrhaus** der SELK, um dort gemeinsam den Vormittag zu verbringen.

Nach einem gemeinsamen Anfang im Sitzkreis mit Liedern - vom Gitarrenspiel begleitet - und Fingerspielen, beginnt das freie Spiel mit immer wieder wechselnden Angeboten, die auf das jeweilige Alter abgestimmt sind. Dabei **gibt es immer Raum für tolle Gespräche** und gegenseitigen Austausch unter den „Großen“. Im Anschluss daran gibt es ein gemeinsames Frühstück (siehe Bild). Nach dem Aufräumen endet der Vormittag gegen 11 Uhr mit einem Abschlusskreis.

Der Spielkreis freitags von 9:15 bis



Bild: Team Kinderspielkreis

11:00 Uhr richtet sich an alle **Mütter (Väter, etc.) mit Kindern** zwischen 0 und 3 Jahren. Wer Interesse hat, kann sich bei Andrea Gerhold (05625-9226317, 0177-4527072) und Melanie Kugler (05625-5776, 01578-3606959) melden. Wir freuen uns auf Euch!

Ein neues Angebot für Familien mit Kindern gibt es ab Oktober 2019:

**Kinder
Kaffee
Kunterbunt**

Mit Spiel- und Bewegungsangeboten für jedes Alter, öffnet das Kinderkaffee Kunterbunt Balhorn am 13.10.2019 um 15 Uhr seine Türen.

Ob basteln, rutschen oder Türme bauen, hier soll jedes Kind Spaß haben und sich austoben können.

Bei einer heißen Tasse Kaffee und Leckereien gegen eine kleine Spende, dürfen Oma und Opa, Mama und Papa

und jeder, der Lust hat, entspannen und den Kleinen beim Spielen zuschauen. Jeder ist „Herzlich willkommen!“

Wir freuen uns auf Euch ...

... das Team des
Kindercafés

(Fortsetzung S. 6)

Aus den Gemeinden

(Fortsetzung von Seite 5)



Wo: im Bonhoeffer-Haus in
Balhorn



Wann: am 2. Sonntag im Mo-
nat - von Oktober bis April
von 15:00 bis 17:30 Uhr

Gerne nehmen wir noch Sachspenden
entgegen, um unser Café komplett zu



machen.

Es werden benötigt:
Kindertische und Stühle,
Bücher und Gesellschaftsspiele, Spiel-
sachen jeglicher Art.

Diese können Donnerstag von 15:00 bis
18:00 Uhr bei Familie Gerhold (Am Dis-
telberg 19) abgegeben werden.
Oder nach telefonischer Absprache
(05625-9226317).



Bericht von der
Bezirkssynode Hessen-Nord

Die Synode des Kirchenbezirks Hessen-Nord der SELK tagte am 22. und 23. März im Lutherhaus in Melsungen. Als gewählte Vertreter der Balhorer Gemeinde nahmen Cornelia Reitze und Richard Mey an der Synode teil. In seinem Bericht stellte Propst Czwickla die personelle Situation der Gesamtkirche vor, die von zahlreichen Vakanzen geprägt ist. Zudem werden in den nächsten Jahren mehr Pfarrer in den Ruhestand gehen, als Vikare und Studierende voraussichtlich in den Kirchendienst eintreten.

Kantorin Nadine Vollmar berichtete von den kirchenmusikalischen Aktivitäten des vergangenen Jahres und den Planungen für 2019. Der von der Bezirksrendantin vorgelegte Jahresabschluss 2018 wurde angenommen und der Haushaltsplan 2019 beschlossen.

Am 2. Sitzungstag referierte Prof. Christian Neddens (Lutherische Theologische Hochschule Oberursel) zum Thema „Orientierung im 21. Jahrhundert mit der Augsburger Konfession“. Superintendent Holst ging in seinem Bericht

auch auf Strukturveränderungen im Bezirk ein. (Siehe Info Seite 10)

Die jeweiligen Beauftragten berichteten aus Werken der Kirche (Kinder-gottesdienst, Diakonie, Mission). Danach folgten Neu- bzw. Wiederwahlen: Neuer stellv. Superintendent ist **Pfr. Jörg Ackermann (Melsungen)**, Andreas Krug (Melsungen) ist neues Mitglied im Bezirks-Finanzbeirat. **Rosi Lösel (Homberg)**, **Fritz Kugler (Balhorn)** sowie Hauptjugendpastor Henning Scharff (Homberg) wurden für die nächsten 4 Jahre als Delegierte für die Kirchensynode der SELK gewählt.

Zu Kandidaten für die anstehenden Wahlen auf der 14. Kirchensynode der SELK im Mai ins Amt des Kirchenrats/ Kirchenrätin wurden **Rosi Lösel (Homberg)**, **Friederike Lochmann (Marburg)**, **Lothar van Eikels (Melsungen)** und **Harry Schäfer (Köln)** nominiert. Die Kirchenräte bilden zusammen mit den Pröpsten und dem Bischof die Kirchenleitung.

Mit dem Reisesegen endete die Kirchenbezirkssynode. *Richard Mey*



Freundliche Reden sind

Honigseim, süß für **die Seele** und

heilsam für die Glieder.

Monatsspruch
JUNI
2019

SPRÜCHE 16,24

Kirchensynode in Bildern ...



← Bischof Voigt bei seinem Bericht / Blick ins Plenum ↑

Unten: Erholungspause auf dem Gelände





Gesichter der Synode - oben von links: Präses Stefan Süß, Bischof Hans-Jörg Voigt, Dekan Dr. Gernot Gerlach (Grußwort aus der Ökumene). / Unten: Prof. Dr. Christian Neddens (Oberursel, Synodalreferat), Professor em. Dr. Robert Kolb (St. Louis/USA, Co-Referat), Kirchenrätin Christa Brammen, Fritz Kugler („Urgestein“ der Synode aus KBZ H.-Nord) mit Pfr. Peter Matthias Kiehl.



Rechts: Bilder vom Abschluss-gottesdienst der Synode am 26.5.:
1. Einzug zu Beginn;
2. gemeinsamer Segen mit den **Bischöfen** aus lutherischen Partnerkirchen der SELK.



Bilder dieser Seiten: K. Pahlen / W. Keller





Foto: K. Pahlen

Bild von links: Kirchenräte Gerd Henrichs, Dörte Pape, Dr. Silja Joneleit-Oesch, sowie der Geschäftsführende Kirchenrat Michael Schätzel nach dem Abschlussgottesdienst am Sonntag. Es fehlt Florian Wonneberg.

14. Kirchensynode der SELK:
Wahlen in die Kirchenleitung

Für die vier zu besetzende Stellen standen elf Kandidatinnen und Kandidaten zur Verfügung.

Wiedergewählt wurde: Gerd Henrichs (Bad Essen-Rabber). Neu gewählt wurden: Dr. Silja Joneleit-Oesch (Frankfurt), Dörte Pape (Tübingen), Florian Wonneberg (Berlin-Zehlendorf).

Die Kirchensynode bestätigte außerdem den Geschäftsführenden Kirchenrat Michael Schätzel in seiner Funktion, nachdem er durch die Kirchenleitung und das Kollegium der Superintendenten für eine weitere Amtsperiode berufen worden war und diese Berufung abgenommen hat. (selk-aktuell)

Herzlichen Dank!

In einem Dankbrief schreibt Kirchenrat **Schätzel der SELK-Gemeinde Balhorn:**

„Eine Woche lang haben die Delegierten und Gäste Ihre herzliche Gastfreundschaft erleben dürfen und sich ausgesprochen wohl gefühlt auf dem herrlichen Gemeindegrundstück, in den so gut geeigneten Räumen und in Ihrer schönen Kirche.

Sie haben durch Ihre organisatorische Unterstützung, durch die Bewirtung in Ihrem Gemeindehaus und Bonhoeffer-Haus, durch die Bereitstellung privater Quartiere, durch die Mitgestaltung der Gottesdienste und Andachten und durch manches, was im Hintergrund „einfach so“ gelaufen ist, erheblich dazu beigetragen, dass die Synodaltagung gut und konstruktiv verlaufen ist und gute Ergebnisse erzielt hat.“



Foto: erpal
Team in der Küche Samstagnachmittag

Diesen Dank gebe ich gerne allen weiter, die dazu etwas beigetragen haben! Besonders danke ich dem Kirchenvorstand für die bereitwillige Unterstützung und der Ev. Kirchengemeinde, in deren Bonhoeffer-Haus die Verpflegung stattfinden konnte. W. Keller

GOTTESDIENSTPLAN

Juni bis August 2019



Gottesdienste in Balhorn und Altenstädt

Balhorn	Sonntag	Altenstädt
Juni: Freundliche Reden sind Honigseim, süß für die Seele und heilsam für die Glieder. Sprüche 16,24		
10:00 Gottesdienst (Pfr. Godduhn)	2. Juni Exaudi	gemeinsam in Balhorn
10:00 Festgottesdienst mit Abendmahl	9. Juni Pfingstsonntag	gemeinsam in Balhorn
15:30 in Wolfhagen: Ökumenischer Gottesd. Ort: Katholische Kirche	10. Juni Pfingstmontag	10:00 Festgottesdienst mit Abendmahl
9:30 Gottesdienst Kollekte: Diasporawerk	16. Juni Trinitatisfest	11:00 Gottesdienst Kollekte: Diasporawerk
10:00 Ökumenischer Gottesdienst im Zelt des Frühlingfestes	23. Juni 1. So. nach Trinitatis	gemeinsam in Balhorn
10:00 Gottesdienst (Pfr. i.R. Degen)	30. Juni 2. So. nach Trinitatis	gemeinsam in Balhorn
Juli: Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören, langsam zum Reden, langsam zum Zorn. Jakobus 1,19		
Gemeinsam in Altenstädt		
10:00 Gottesdienst (Lektor Schnellenfeil)	7. Juli 3. So. nach Trinitatis 14. Juli 4. So. nach Trinitatis	10:00 Gottesdienst (Pfr. i.R. Niischke) gemeinsam in Balhorn

11:00	Gottesdienst mit Abendmahl	21. Juli 5. So. nach Trinitatis	9:30	Gottesdienst
9:30	Gottesdienst	28. Juli 6. So. nach Trinitatis	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl
August: Geht und verkündet: Das Himmelreich ist nahe. Mathhäus 10,7				
10:00	Gottesdienst	4. August 7. So. nach Trinitatis		gemeinsam in Balhorn
9:30	Gottesdienst mit Abendmahl	11. August 8. So. nach Trinitatis	11:00	Gottesdienst
9:00	Gottesdienst zur Einschulung	Di. 13. August		
11:00	Gottesdienst	18. August 9. So. nach Trinitatis	9:30	Gottesdienst
	Jahresfest Gertrudenstift Gottesdienst in GroßEnritte: 10 Uhr	25. August 10. So. nach Trinitatis		Jahresfest Gertrudenstift Gottesdienst in GroßEnritte: 10 Uhr
10:00	Gottesdienst (Lektor Knatz)	1. September 11. So. nach Trinitatis	10:30	Ökumenischer Gottesdienst im Zelt Festplatz Kirmes

Kindergottesdienst in Balhorn: in der Regel in jedem Gottesdienst, außer Ferien.

Kollekte: Wenn nichts anderes angegeben ist, ist die Kollekte für die vielfältigen Aufgaben in der eigenen Gemeinde bestimmt.



Einladung zum 142. Jahresfest des Gertrudenstifts

Sonntag, 25. August, ab 10 Uhr

Festgottesdienst mit Kinder-**Singspiel, Einführung des Vorstandes**
Anschließend:

Vorstellung und Besichtigung der Wohn- und Betreuungsbereiche
Angebote für Kinder (Schminken, Hüpfburg, Spiele ...)

Mittagessen und Zeit für Begegnung / nachmittags Kaffee & Kuchen



Singen im Gertrudenstift

Kantorin Nadine Vollmar lädt dazu ein, einmal im Monat am Montagnachmittag für die Bewohner/Bewohnerinnen des Ev.-Luth. Gertrudenstifts in Baunatal zu singen. Mitsingen kann jeder/jede, auch

ohne Chorerfahrung. Choräle oder Volkslieder sollen das Herz erfreuen.

Die nächsten Termine:

24. Juni / 29. Juli / 19. August

Treffpunkt: Foyer des Stiftes

Ökumenischer Themenabend:

Das werde ich dir nicht verzeihen -
Vom Umgang mit Vergebung.

Am 7. Mai fand in Ippinghausen (DGH) in ökumenischer Zusammenarbeit ein Themenabend mit der Referentin Birgit Jochem aus Bad Endbach statt.



Das Stichwort **„Vergabung“** - ein zur Jahreslosung **„Suchet Frieden...“** passendes Thema!

Zunächst verdeutlichte Frau Jochem den Zuhörern/innen die große Unterschiedlichkeit im Empfinden der gleichen Situation. Wann wir ärgerlich oder verletzt reagieren, ist bei jedem verschieden.

Ein Sack, mit einer wachsenden Zahl von **Steinen angefüllt**, stellte symbolisch die Verletzungen durch Personen dar. Solch ein Sack begleitet uns schon seit Kindertagen. Im fortgeschrittenen Alter **schmälern diese „Steine“ die Lebensfreude und Offenheit für andere Menschen.** Rückzug, Bitterkeit und distanzierte Beziehungen können die Folge sein.



Im „Vater unser“ beten wir: „Vergib uns

unsere Schuld, wie wir vergeben...“. **Wie können wir das umsetzen? Die einfache Weise scheint Verdrängen zu sein. Man spielt einfach „cool“. Aber langfristig ist das keine Lösung.** Frau Jochem riet zum Aussprechen der **Verletzungen, und im nächsten Schritt zum Markieren von Grenzen.** Denn die andere Person kann meine inneren Grenzen nicht kennen! Mein inneres Bild von mir kenne nur ich selbst. Und wenn es angegriffen wird, reagiere ich verletzt. Dabei ist wichtig zu beachten: **Es gibt kein „richtig“ und „falsch“ bei den unterschiedlichen Empfindungen.** Und: **Meist weiß der andere nicht, dass er mich verletzt hat!**

Spannend zu hören war, welche praktischen Möglichkeiten es gibt, um vergeben zu können - ein erster Schritt: Verstehen und erklären. Gemeint ist: Verstehe ich, was passiert ist? Oder halte ich es für Bosheit? Denn wenn ich die mich verletzende Situation verstehe, was in mir vorgeht, kann ich leichter vergeben.

Mehr Möglichkeiten zum Stichwort „Vergaben“ sind auf der Vortrags-CD zu hören, die ich gerne verleihe!☺

Regina Keller



Ursel Krackrügge
Organisationsteam
Fotos: J. Krackrügge



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

In Gottes Schule

Sie mussten zwar keine Diktate schreiben oder Mathe büffeln, aber auch biblische Größen mussten erst lernen, Helden zu sein.

Samuel ist bei Eli, dem Propheten, aufgewachsen. Eines Tages ruft ihn Gott. „Samuel!“ Dreimal. Erst glaubt es niemand. Doch dann merkt jeder: Der Junge soll der Nachfolger von Eli werden. Wo er doch noch ein Junge ist! Aber er wird ein guter Prophet.

Als **Jesus** im Jerusalemer Tempel mit den Gelehrten spricht, ist er gerade mal 12 Jahre alt. Trotzdem nehmen die gebildeten Männer Jesus ernst. Er fühlt sich hier wohl – weil er im Haus seines Vaters ist? Und sie sind erstaunt: Der Junge traut sich was! Vielleicht merken die alten Männer, dass sie einen Jungen mit einem besonderen Auftrag vor sich haben.

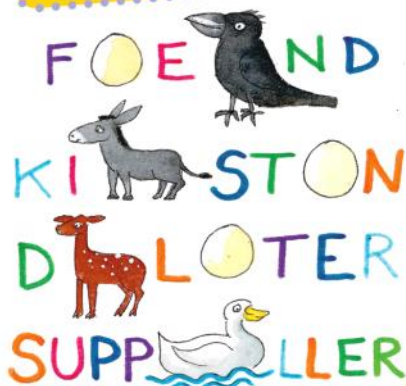


Beeren-Lasagne

Ein Dessert aus 400g frischen reifen Himbeeren und Brombeeren: Zerbröcle 150g Mandelkekse in einer Schale. Rühre 500g Magerquark und 500g Vanillejoghurt mit dem Rührgerät in einer Schüssel glatt. Dann fülle in eine große Glasschüssel erst eine Schicht Quark, dann eine Schicht Beeren, dann eine Schicht Keksbrösel, sowie alle drei Schichten noch mal. Lass alles eine Stunde im Kühlschrank ziehen. Guten Appetit!



Fragt der Lehrer: „Wer kann mir vier Tiere aus Australien nennen?“ Meldet sich Tina: „Ein Koala-Bär und drei Kängurus!“



Kannst du die Wörter entziffern?

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Ratselantwortung: Feiernabend, Kieselstein, Dreheleiter, Suppenteller





TEENSMAG

Christliche Zeitschrift
für Teens

Bei meiner Konfirmation bin ich von unserem damaligen Pfarrvikar C. Rehr darauf aufmerksam geworden.

Die Zeitschrift spricht Themen an, die **für Jugendliche wichtig sind zum Thema** Alltag, Schule, Freizeit im Zusammenhang mit christlichem Glauben. Es werden die aktuellen Trends bei **christlichen Filmen, Musik und Büchern vorgestellt**. Man erhält auch „Action steps“, was man mal allein oder auch mal in der Gruppe in Angriff nehmen kann, um den Horizont zu erweitern.

Ich finde, die Zeitschrift ist eine gute Orientierung **für Jugendliche** (ca. 12-19 Jahre).

Derzeit haben die Jugendlichen unseres **Jugendkreises** die Möglichkeit, die aktuellen Ausgaben des Teensmag zu lesen.

Zum Testen und Kaufen - siehe Website www.bundes-verlag.net/teensmag

Sarah Schnellenpeil



Gottesdienst Taferinnerung:
Wasser, Quelle des Lebens

Unter Motto „Wasser, Quelle des Lebens“ laden wir ganz herzlich zu einem Taferinnerungsgottesdienst am Sonntag, 8. September, um 10 Uhr in unsere Kirche ein. Mit biblischen Geschichten, Liedern und Aktionen wollen wir das Thema vertiefen und uns an unsere Taufe erinnern, bei der wir zu Gottes Kindern geworden sind.

Jedes Kind wird hierzu zeitnah noch **eine persönliche Einladung erhalten**. Auf einen besonderen Gottesdienst freuen sich Pfarrer Keller und das Kindergottesdienst-Team. *Elke Mey*



Gedanken zur Jahreslosung

Jahreslosung
2019

» Suche
Frieden
und jage
ihm nach!

PSALM 34,15

Sicher haben wir alle schon mal was gesucht. Den Schlüssel, die Brille, das Buch oder die Geldbörse. Dann sind wir auf der Suche - oder, wie der Psalmbeter sagt: „auf der Jagd“, so lange, bis wir das Verlorene gefunden haben. Ein schönes Gefühl, wenn die Jagd Erfolg hatte. David ist auf der Flucht vor König Saul, der ihm nach dem Leben trachtet. In dieser Situation sagt David auch den Satz unserer Jahreslosung: „Lass ab vom Bösen und tue Gutes. Suche Frieden und jage ihm nach. Frieden suchen. Viel wird vom Frieden immer wieder geredet, vielleicht weil wir ihn wohl so sehr vermissen und er an vielen Or-

ten fehlt. Wir sehnen uns, so denke ich, nach einer heilen Welt. Aber Frieden ist nicht nur das Gegenteil von Krieg. Wir brauchen ihn auch in Familie, Freundeskreis, Nachbarschaft oder Politik. Das kann ich mir nicht gefallen lassen, kann ich nicht auf mir sitzen lassen, **denken und hören wir oft.**

Überall erleben wir, wie zerbrechlich Frieden ist, und wie leichtfertig wir ihn manchmal aufs Spiel setzen. Wie aber schaffe ich das mit dem Frieden? Den Frieden muss ich mir schenken lassen von Jesus, dem „Friedenskönig“.

Beim aronitischen Segen hören wir:

„Der Herr erhebe sein Angesicht auf dich und gebe (oder schenke) dir Frieden.“ Der Frieden muss also bei mir anfangen, und dann sollte ich ihn weitergeben in Wort und Taten. Nachjagen bedeutet sicher auch, sich auf den Weg machen. Für wen kannst du zum Friedensbringer werden?

Monika Kugler





Foto: 123-foto Lange

Ihre Konfirmation feierten am 28. April 2019 (im Bild von rechts):
Julian Adler
Marius Menge
Luca Wenzel

Konfirmation bedeutet:

„im Glauben befestigen“.

Die Konfirmanden bekennen sich zum Glauben an Jesus **Christus und werden für ihr Leben im Vertrauen auf ihn** gesegnet.

Konfirmation und Jubelkonfirmation

Am 19. Mai 2019 wurde mit einem festlichen Gottesdienst für Balhorn und Altenstädt gemeinsam des Goldenen und Diamantenen Konfirmationsjubiläums (50 bzw. 60 Jahre) gedacht. Das Bild zeigt die Jubilare nach dem Gottesdienst, die von Pfarrer Keller für ihren weiteren Lebensweg im Glauben gesegnet wurden.

Im Bild - von links:
Hermann Becker (G)
Reinhard Figge (G)
Horst Raabe (G)
Gisela Becker (G)
Karl-Heinz Bernhardt (D)
Pfr. Wilfried Keller
Ingrid Henschke (D)
Martin Rathje (G)
Renate Schink (D)
Eckhard Hofmann (G)
Herbert Kimm (G)



Foto: Ruth Becker

Gemeindeguppen

Spielkreis:

freitags, 9:15 Uhr

Kindergottesdienst:

**sonntags während des Gottesdienstes
(außer Ferienzeit)**

Konfirmand/innen:

dienstags, 15:30 Uhr

Jugendkreis:

freitags, 18:30 Uhr

Seniorenkreis:

donnerstags, 14:30 Uhr: 6. Juni,
8. Aug., 22. Aug.

Seniorenabendmahl:

donnerstags, 14:30 Uhr: 13. Juni, 25. Juli

Kindergottesdienstteam:

einmal monatlich nach Absprache

Kirchenchor:

donnerstags, 20:00 Uhr

Jungbläser:

dienstags, 17:45 Uhr

**Im Jungbläserkurs sind sechs Kinder
gestartet. Bis 10. Juni können noch Kin-
der dazu kommen.** Ansprechpartner
Friedrich Bernhardt, Tel. 05625-5461.

Posaunenchor:

freitags, 20:00 Uhr

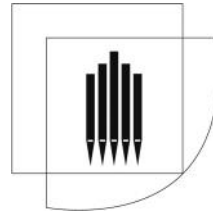
Zum Vormerken:

Erntedankfest - wegen Herbstferien:

- in Balhorn am 13. Oktober

- **in Altenstädt am 20. Oktober**

Angebot: Orgelunterricht



Jeden Sonntag im Gottesdienst klingt **die Königin der Instrumente** - hier in Balhorn spielen **abwechselnd jüngere und ältere Menschen die Orgel; und wir alle haben große Freude, die unterschiedlichsten Register zu ziehen, die den Klang der Orgel ausmachen, und die Gemeinde beim Singen zu begleiten. In fröhlichen oder traurigen Kirchenjahreszeiten kann man mit der Orgel den Charakter des Gottesdienstes unterstützen; und man kann sowohl klassische als auch moderne Musik auf der Orgel spielen.**

Hast du Interesse, dieses vielseitige Instrument zu erlernen?

Der KAS (Kirchenmusikalische Arbeitskreis) **unterstützt Orgelschüler. Es gibt die Möglichkeit, nach den Sommerferien mit dem Orgelspielen zu beginnen.**

Gerne kannst du eine Schnupperstunde bei Kantorin Nadine Vollmar vor den Ferien bekommen und die Orgel aus der **Nähe kennenlernen. Grundkenntnisse am Klavier sind von Vorteil, aber keine Bedingung.**

Bei Interesse melde dich bei

Nadine Vollmar, Tel. 05624-4779808,

nadinevollmar@gmx.de.

Nadine Vollmar

Termine:

Aus dem Kirchenbuch

25. August:

Jahresfest Gertrudenstift in Baunatal-

Großenritte;

Start mit dem Gottesdienst um 10 Uhr
(siehe auch Seite 14)

8. Sept., 10 Uhr:

Tauferinnerungs-Gottesdienst

Termine Pfarramt:

Pfarrkonvent in Homberg

am 5./6. Juni

Urlaub Pfarrer Keller:

24.6. - 14.7. - **Vertretung in Notfällen**

Pfarrer Godduhn, Tel. 05624-9224024

Achtung: Auflösung des Girokontos

bei der Raiffeisenbank Wolfhagen

Der Kirchenvorstand hat beschlossen, das Girokonto bei der Raiffeisenbank Wolfhagen zum Jahresende 2019 zu **kündigen. Grund sind die monatlichen Kontoführungsgebühren, die die Raiffeisenbank seit dem vorigen Jahr erhebt.** Um Kosten zu sparen, wird nur noch das Konto bei der Kasseler Sparkasse geführt. **Ich bitte alle Kirchbeitragszahler, die ihre Beiträge auf das Girokonto der Kirchengemeinde bei der Raiffeisenbank überweisen, diese künftig auf das Konto bei der Kasseler Sparkasse**

IBAN DE08 5205 0353 0170 0029 67

zu überweisen. *Richard Mey, Rendant*



Die Gemeinde wünscht

Gottes Segen
zum Geburtstag



Foto: Lotz

Musik zum Geburtstag

Liebe Gemeindeglieder,

sollten Sie sich zu Ihrem Geburtstag **wünschen, dass der Posaunenchor kommt und einige Lieder für Sie spielt**, lassen Sie es uns wissen!

Bitte richten Sie Ihren Wunsch rechtzeitig (ca. 7-10 Tage im Voraus) an **Tina Pühra oder Friedrich Bernhardt**. Wir versuchen, jedem Wunsch nachzukommen und freuen uns darauf, Ihren **Geburtstag noch ein bisschen schöner zu machen.** *Ihr Posaunenchor*



Pfarramt	Pfarrer Wilfried Keller Tel. (05625) 285 Balhorn, Vogelsberg 9, 34308 Bad Emstal Mail: wilfried.keller@selk-balhorn.de	Vertretungszeit: Pfarrer Johannes Godduhn aus Sand; Tel. 05624-9224024 Mail: selk.sand@t-online.de
Homepage	www.selk-balhorn.de	
Kirchenvorstand Balhorn	(0 56 25)	Kirchenvorstand@selk-balhorn.de
Claudia Barthel	92 23 73	claudia.c.barthel@web.de
Hans-Georg Löber	50 03	hans-georg.loeber@web.de
Ludwig Löber	74 88	LudwigundChrista.l@gmx.de
Elke Mey	74 46	elke.34308@gmail.com
Brigitte Ritter	15 28	bue.ritter@t-online.de
Irene Schirmer	(05692) 5438	schirm.istha@t-online.de
Kathrin Schnellenpfeil	(05692) 2530	KSchnellenpfeil@t-online.de
Christfried Wicke	16 63	elkewicke58@gmail.com
Kirchenvorstand Altenstädt	(0 56 25)	
Herbert Kimm	58 16	
Bernd Löber	6 17	loeberbuw@aol.com
Gerhard Löber	(05692) 99 79 16	
Kassenführung		
Balhorn: Richard Mey	7446	richard.mey@selk-balhorn.de
Altenstädt: Marion Bräutigam-Lösch	92 55 65	marion.braeutigam@t-online.de

Bankverbindungen

- **Selbständige Ev.-Luth. Kirchengemeinde Balhorn:**

Kasseler Sparkasse IBAN: DE08 5205 0353 0170 0029 67 BIC: HELADEF1KAS

- **Selbständige Ev.-Luth. Kirchengemeinde Altenstädt:**

Raiffeisenbank Wolfhagen IBAN: DE11 5206 3550 0001 0008 29 BIC: GENODEF1WOH

Redaktionsteam

Fabian Rohde

Julian

Elke Mey

Wilfried Keller (W.K.)

Kathrin Schnellenpfeil

E-Mail: gemeindebrief@selk-balhorn.de

Auflage: 400 Ex

Erscheint: **4x jährlich**

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Groß Oesingen

Verteilung: Kirchenvorstand

Weitere Ansprechpartner	Gemeindehaus: Pflege	Marianne Faber	56 13
	Gemeindehaus: Vermietung	Claudia Barthel	92 23 73
	Kassettendienst	Renate Schink	8 31
	Kindergottesdienst	Ruth Becker	51 18
	Kinderspielkreis	Andrea Gerhold	922 63 17
	Jugendkreis	Wilfried Keller	2 85
	Kirchenchor	Nadine Vollmar	(05624) 4 77 98 08
	Posaunenchor	Martin Löber	92 53 39
	Schaukastengestaltung	Cornelia Reitze	13 32
	Verein zur Förderung der Kirchenmusik in der SELK Balhorn e.V.	Wilfried Keller	2 85
		info@kirchenmusik-selk-balhorn.de	

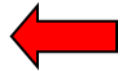


Bitte teilen Sie (auch) uns Ihre neue Adresse mit, wenn Sie umgezogen sind!

Entweder an Kirchenvorstand@selk-balhorn.de oder den **zuständigen Kirchenvorsteher bzw. die zuständige Kirchen- vorsteherin.**



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 5. August 2019. Beiträge und Anregungen nimmt das Redaktionsteam gerne entgegen.



Begleitdienst Gertrudenstift

Es werden dringend freiwillige Helfer/innen gesucht, die Bewohner/innen des Gertrudenstifts zu ihren Gottesdiensten begleiten. Die nordhessischen Gemeinden wechseln sich mit dieser Aufgabe ab, so dass etwa einmal im Monat jemand aus den Gemeinden Balhorn / Altenstädt den Dienst übernimmt.



Familie Löber weist Sie gern in diese Aufgabe ein und wird Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Bitte melden Sie sich bei der Diakoniebeauftragten unserer Gemeinde: Christa Löber, Tel. (0 56 25) 74 88.

Die nächsten Termine für die Gemeinden Balhorn / Altenstädt sind:

23. Juni / 21. Juli / 11. August